



Gemeinde Henstedt-Ulzburg



Unser Leitbild

Die Historie

13.04.2004

DER GRUNDSATZBESCHLUSS, EIN LEITBILD FÜR DIE GEMEINDE ZU ENTWICKELN, WIRD GEFASST.

09.08.2004

DER HAUPTAUSSCHUSS BESCHLIESST, SIEBEN ARBEITSKREISE ZU BILDEN, DIE FÜR IHR JEWEILIGES THEMENGEBIET EIN TEILLEITBILD ERARBEITEN SOLLEN: SOZIALES / KINDER, JUGEND UND SCHULE / KULTUR, FREIZEIT UND SPORT / SIEDLUNGSENTWICKLUNG UND WOHNEN / WIRTSCHAFT UND VERKEHR / FREIRAUM UND LANDSCHAFT / VERWALTUNG.

DER HAUPTAUSSCHUSS ÜBERNIMMT DIE FUNKTION ALS LENKUNGS- UND KOORDINIERUNGS-AUSSCHUSS.

SEPTEMBER 2004

AUFGRUND VON PRESSEARTIKELN, SICH AN DER ENTWICKLUNG DES LEITBILDES ZU BETEILIGEN, MELDEN SICH 35 BÜRGER/INNEN UND VERTRETER/INNEN DER ÖRTLICHEN VEREINE UND VERBÄNDE.

08. – 11.11.2004

DIE ARBEITSKREISE TREFFEN SICH ZUR ERSTEN (KONSTITUIERENDEN) SITZUNG.

16.05.2006

DIE GEMEINDEVERTRETUNG BESCHLIESST DAS LEITBILD EINSTIMMIG.

August 2006

DEN BÜRGERINNEN UND BÜRGERN WIRD DAS LEITBILD AM 22.08.2006 IN EINER EINWOHNERVERSAMMLUNG VORGESTELLT. DIE LEITBILD-BROSCHÜRE WIRD AN ALLE HAUSHALTE VERTEILT.

SEPTEMBER 2005 – MAI 2006

DIE ARBEITSKREISSPRECHER/INNEN UND DER HAUPTAUSSCHUSS FASSEN IN GEMEINSAMEN SITZUNGEN DIE TEILLEITBILDER ZUSAMMEN UND FORMULIEREN DAS LEITBILD.

DEZEMBER 2004 – JUNI 2005

DIE ARBEITSKREISE ENTWICKELN IN INSGESAMT 47 SITZUNGEN DIE TEILLEITBILDER FÜR DIE EINZELNEN THEMENKREISE UND ÜBERGEBEN SIE DEM HAUPTAUSSCHUSS.



Mit den Planungen für den Ortsteil der Zukunft „Beckershof“ wurden auch zunehmend Fragen nach langfristigen Zielen und zukünftigen Entwicklungsschwerpunkten für unsere Gemeinde diskutiert. Auch einem Vorschlag der Lokalen Agenda 21 folgend wurde in den gemeindlichen Gremien erstmalig über ein Leitbild für unsere Gemeinde beraten.

Als Leitbild wird im Allgemeinen die strategische Zielvorstellung einer Organisation bezeichnet. Es hat eine Orientierungsfunktion für zukünftige Entscheidungen und soll im Wesentlichen

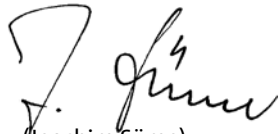
- langfristige Ziele für die Entwicklung der Gemeinde formulieren.
- dazu dienen, Entwicklungsprozesse in der Gemeinde zu steuern.
- Werte und Normen fixieren, nach denen sich die Gemeinde entwickeln will.
- eine gemeinsame Handlungsbasis für Politik, Bürgerinnen und Bürger, Verwaltung, Wirtschaft, Vereine und Verbände sein.
- Sicherheit geben, um über den Augenblick hinaus langfristige Wichtigkeiten im Auge zu behalten.
- zur Integration und Identitätsverstärkung beitragen.
- Auswärtigen ein Bild über die Entwicklungsschwerpunkte der Gemeinde geben.

Mit der einstimmigen Beschlussfassung der Gemeindevertretung bildet das Leitbild die Grundlage für die künftige Entwicklung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg. Alle weitergehenden Ziele und Grundsätze sollen hieraus abgeleitet und permanent auf ihre Übereinstimmung mit dem Leitbild überprüft werden.

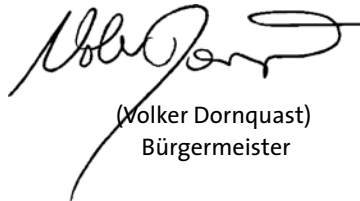
Es bildet die Handlungsbasis für Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Vereine und Verbände sowie engagierte Bürgerinnen und Bürger.

Unser Dank gilt allen Mitwirkenden, insbesondere den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Vertreterinnen und Vertretern der Vereine und Verbände, die sich in ihrer Freizeit aktiv an der Gestaltung der Zukunft der Gemeinde Henstedt-Ulzburg beteiligt haben.

Henstedt-Ulzburg, im Juni 2006



(Joachim Süme)
Bürgervorsteher



(Volker Dornquast)
Bürgermeister

Leitbild der Gemeinde Henstedt-Ulzburg



Wir sind Henstedt-Ulzburg

Wir alle, die in Henstedt-Ulzburg leben, sind die Gemeinde und tragen gemeinsam Verantwortung für die weitere Entwicklung unseres Gemeinwesens. Die Menschen mit ihren vielfältigen Bedürfnissen stehen im Mittelpunkt. Ihre Gleichwertigkeit ist für uns selbstverständlich, insbesondere die Gleichstellung von Frauen und Männern. Unser Zusammenleben ist geprägt von Mitmenschlichkeit, von Respekt voreinander und Verständnis füreinander. Wir wollen eine lebenswerte, familienfreundliche Gemeinde sein, in der dem Schutz der Natur und Umwelt ein großer Stellenwert eingeräumt wird.

I. Wir sind sozial

Wir entwickeln und fördern die soziale Arbeit im Ort. Menschen, die ihre Interessen nicht selbst vertreten können, erfahren unsere Unterstützung.

Wir respektieren eine Vielfalt in den Lebensformen und üben Toleranz gegenüber anderen Kulturen. Jede Generation hat ihren Platz in unserer Gemeinde.



II. Wir kümmern uns um Kinder und Jugendliche

Wir fördern Erziehung, Bildung und eine Wertevermittlung, die für ein demokratisches Zusammenleben unerlässlich sind. Das gilt auch für die Eingliederung ausländischer Kinder und Jugendlicher.

Wir verstehen uns als eine Gemeinde,

- in der pädagogisch vielfältige und gut ausgestattete Kindertageseinrichtungen sowie Schulen einen besonderen Stellenwert einnehmen;
- in der kinder- und jugendgerechte sowie fördernde Einrichtungen vorhanden sind;
- in der alle an Erziehung und Bildung Beteiligten eng zusammenarbeiten.

III. Wir fördern die Angebote in Kultur, Freizeit und Sport

Wir gestalten ein breites und vielfältiges kulturelles Angebot.

Dabei entwickeln wir unsere reichhaltigen Sport-, Freizeit- und Kulturangebote ständig weiter und machen sie vor allem für die Jugend interessant. Den ehrenamtlich Tätigen kommt hierbei eine besondere Bedeutung zu.

Kunst und Kultur sind im öffentlichen Bereich erkennbar.





IV. Wir entwickeln unsere Gemeinde

Wir fördern die Entwicklung aller Ortskerne, um eine ökonomische, ökologische und soziale Grundversorgung der Menschen sicherzustellen. Ulzburg-Mitte ist das Zentrum mit übergeordneten Funktionen. Der dörfliche Charakter der Ortsteile Henstedt und Götzberg bleibt erhalten.

Wir streben in der Bevölkerungsentwicklung eine Balance in der Alterspyramide an – insbesondere durch Zuzug junger Familien.

Bei der Ortsentwicklung unterstützen wir gelebte Nachbarschaft durch städtebauliche Maßnahmen. Hierbei sorgen wir auch für die Schaffung ausreichenden senioren- und behindertengerechten Wohnraums.

In der Siedlungsentwicklung wird unnötiger Landschaftsverbrauch vermieden. Unsere Infrastruktur soll in die Zukunft weisen. Wir unterstützen nachhaltige, ökologische und Ressourcen schonende Bauweisen.



V. Wir fördern Wirtschaft und Verkehr

Wir sind eine wirtschaftsfreundliche Gemeinde und kümmern uns um die Belange der Unternehmen, d.h. der Unternehmerinnen und Unternehmer und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, effizient und professionell. Wir unterstützen das Zusammenwirken von Wirtschaft, gesellschaftsrelevanten Einrichtungen und Bevölkerung zum Nutzen aller.

Bei der Ansiedlung von Firmen achten wir auf einen ausgewogenen Branchenmix. Unternehmen mit einem breiten Angebot an Arbeits- und Ausbildungsplätzen sind uns besonders willkommen.

Für unsere Bewohnerinnen und Bewohner stellen wir eine größtmögliche Mobilität und Erreichbarkeit der einzelnen Ortsteile sicher.

Die Landwirtschaft behält ihre wichtige Stellung als leistungsfähiger Wirtschaftszweig und wesentliche Gestalterin unserer Landschaft.





VI. Wir schützen unsere Landschaft

Wir gestalten unsere Freiräume in allen Ortsteilen möglichst naturnah und verknüpfen sie miteinander. Diese dienen den Menschen als Begegnungsraum sowie als Ruhe- und Erholungszonen.

Natur und Landschaft sind als Lebensraum für die Tier- und Pflanzenwelt zu pflegen und vielfältig zu entwickeln. Ökologisch wertvolle Gebiete sind zu schützen, möglichst zu erweitern und zu vernetzen.



VII. Unsere Verwaltung ist bürgernah

Unsere Verwaltung setzt sich für die Menschen in der Gemeinde ein. Sie handelt in offener und vertrauensvoller Zusammenarbeit mit der Gemeindevertretung und deren Ausschüssen.

Dem Gemeinwohl verpflichtet, erfüllt sie nicht nur die gesetzlichen Aufgaben, sondern erbringt vielfältige Dienstleistungen. Sie

- erledigt alle Aufgaben kompetent, zuverlässig und effizient,
- hilft freundlich und zuvorkommend,
- ist ein verlässlicher und leistungsfähiger Partner für alle Menschen und
- sucht das ständige Gespräch mit ihnen.





IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Henstedt-Ulzburg
– Der Bürgermeister –
Rathausplatz 1
24558 Henstedt-Ulzburg
Tel. 04193 / 963-0
Fax: 04193 / 963-190
Internet: www.Henstedt-Ulzburg.de
E-Mail: Gemeinde@Henstedt-Ulzburg.de

Konzept/

Gestaltung: Dipl. Designerin Martina Rußmann,
Alveslohe

Druck: Druckerei Renk, Kaltenkirchen

Fotos: Gemeinde Henstedt-Ulzburg,
Horst Anduleit, Ralf Appelt,
Klaus D. Kintschus, Thorsten Klimpel,
Werner Quade

